



Freie und Hansestadt Hamburg
Bezirksamt Wandsbek
Bezirksversammlung

Drucksachen-Nr. 18/3354
30.11.2009

Mitteilung

des vorsitzenden Mitglieds der Bezirksversammlung

- öffentlich -

Beratungsfolge	am	TOP
Bezirksversammlung	10.12.2009	12.12
Regionalausschuss Walddörfer	17.12.2009	6.10
Regionalausschuss Alstertal	17.12.2009	5.4

Anruf-Sammeltaxi-Betrieb im Wochenendnachtverkehr im Alstertal und in den Walddörfern Beschluss der Bezirksversammlung vom 03.09.2009 (Drs.-Nr.: 18/2795)

Sachverhalt

Zu dem o.g. Beschluss der Bezirksversammlung Wandsbek nimmt die BSU auf der Grundlage einer Stellungnahme des HVV wie folgt Stellung:

Die Forderung nach Einrichtung eines zusätzlichen Verkehrsangebotes in den Walddörfern wird im genannten Beschluss mit dem Hinweis begründet, dass die U-Bahnlinie U1 im durchgehenden Nachtverkehr in den Wochenendnächten in Volksdorf endet und der Linienabschnitt Volksdorf – Ohlstedt nicht bedient wird.

Auf dem Linienabschnitt Volksdorf – Ohlstedt liegen die Schnellbahnhaltestellen Buckhorn, Hoisbüttel und Ohlstedt. Auch wenn die U-Bahnlinie U1 in Volksdorf endet, ist im Umfeld dieser Schnellbahnhaltestellen eine verkehrliche Erschließung im durchgehenden Nachtverkehr bereits gegeben.

Die Wohngebiete im Umfeld der Haltestelle Buckhorn werden durch die Bushaltestellen Ohlendorffs Tannen und Frankring der Linie 174 erschlossen. Die U-Bahnhaltestelle Hoisbüttel wird durch die NachtBus-Linie 627 angefahren und die Bereiche rund um die U-Bahnhaltestelle Ohlstedt werden durch die Linie 276 bedient. Eine angemessene Bedienung in der Erschließungsachse der Linie U1 ist damit gegeben. Lediglich die Fahrgäste mit Zielen im Bereich der Schnellbahnhaltestellen Hoisbüttel und Ohlstedt können nicht auf ihre gewohnte Verbindung mit der U-Bahnlinie zurückgreifen, sondern müssen zum Erreichen ihrer Ziele in den Wochenendnächten den Weg über die Schnellbahnhaltestelle Poppenbüttel wählen.

Das Anruf-Sammeltaxi in den Vier- und Marschlanden bietet eine Grundversorgung in den Bedienungszeiten, die nicht durch Busverkehre abgedeckt werden. Im Gegensatz dazu besteht im Alstertal und in den Walddörfern eine nach unserer Einschätzung ausreichend bemessene

Busbedienung im Nachtverkehr. Wir sehen daher keine Notwendigkeit, das derzeitige Verkehrsangebot in den Wochenendnächten durch die Einrichtung eines Anruf-Sammel-Taxi-Betriebes zu erweitern, die mit erheblichem zusätzlichem Aufwand verbunden wäre.

Beschlussvorschlag

Die Bezirksversammlung wird um Kenntnisnahme gebeten.

Anlage/n:

ohne Anlagen